



Stellenausschreibung:
Ihres Glückes Schmied

Erfüllende Tätigkeit in verantwortungsvoller Position.
Bestes Honorar. Urlaub nach Wunsch.

Es ist noch genau eine Stelle frei. Sie haben Glück: Aussagekräftiges Foto und Lebenslauf sind nicht erforderlich.

Falls Sie diese Stelle antreten möchten und sich für geeignet halten, sind Sie herzlich eingeladen, uns Ihre Eignung im Einstellungstest zu zeigen.

Philippp Winterberg
Erfüllung jetzt!
So finden Sie Ihr Glück

Sie möchten Ihres Glückes Schmied sein? Sie haben Glück: Dieses Buch bietet Ihnen auf spielerische und abwechslungsreiche Weise eine Möglichkeit an, wie Sie manche Dinge, die Sie bereits tun, nutzen können, um erfolgreich und erfüllend Ihres Glückes Schmied zu sein. Das Buch enthält Erklärungen, Übungen und wird ergänzt durch Geschichten und Exkurse.

Das Buch beginnt mit einem kurzen Einstellungstest für den Job als „Ihres Glückes Schmied“. Wenn Sie den Test bestehen, erhalten Sie einen Praktikumsplatz und werden trainiert, bis Sie erfolgreich und mit Begeisterung Ihres Glückes Schmied sein können, wann immer Sie möchten...

ISBN: 978-3-8370-4396-9

Leseproben, Infos und Wallpaper:
www.erfuellung-jetzt.de



Leseprobe Nr. 3

Achtung: Wenn Sie einen Windows-PC besitzen, können Sie sich den Test auch kostenlos als kleines Programm herunterladen, dass die Auswertung vollautomatisch durchführt...

www.erfuellung-jetzt.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Autors in irgendeiner Form, außer für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Copyright © 2008 Philipp Winterberg

www.philipp-winterberg.de
www.erfuellung-jetzt.de

Ihr Einstellungstest für den Job als „Ihres Glückes Schmied“

Herzlich Willkommen.

Der Einstellungstest für den Job als „Ihres Glückes Schmied“ besteht aus 10 Fragen und dauert in der Regel keine 5 Minuten. Überprüfen Sie bitte zunächst, ob Sie einige Voraussetzungen erfüllen, die der Test nicht explizit erfasst:

Wie Sie sich ja schon denken können, überprüfen wir mit dem Einstellungstest nur, ob Sie einige sehr wichtige Voraussetzungen für den Job „Ihres Glückes Schmied“ mitbringen: Den Test ehrlich und vollständig zu bearbeiten, ist z.B. sowohl Voraussetzung für das Bearbeiten des Tests, als auch für den Job. Diese und andere Eigenschaften werden daher nicht noch einmal gesondert abgefragt, sondern stillschweigend vorausgesetzt. So wird z.B. unter anderem vorausgesetzt, dass Sie die Sprache, in der dieser Text verfasst ist, verstehen, dass Sie sehen und lesen können. Auch setzen wir voraus, dass Sie es sich in Ihrer momentanen Situation erlauben können, Ihr Glück zu finden und dass es Sie mindestens minimal begeistert, sich dem Thema „Ihr Glück“ zuzuwenden.

Neben den soeben genannten Voraussetzungen, gibt es noch weitere, die wir aus Gründen der Praktikabilität ebenfalls nicht abfragen, denn im Job bzw. im Praktikum sehen wir schneller und umfassender, aus welchem Holz Sie geschnitzt sind. Folglich gibt es bei Bestehen des Einstellungstests zunächst eine kurze Probezeit in Form eines Praktikums.

Da Sie den Test in Eigenregie durchführen, möchten wir Ihnen mit einigen Hinweisen zum Test ermöglichen, sich selbstverantwortlich einen angemessenen Rahmen für die Durchführung zu schaffen. Die Entscheidung, ob Sie unsere Hinweise berücksichtigen, liegt ganz bei Ihnen. Es haben bereits viele hoch qualifizierte und vielversprechende Bewerber den Test absolviert. Auch einige Praktikumsplätze sind inzwischen schon vergeben. Wir besetzen die Stelle als „Ihres Glückes Schmied“ später auf jeden Fall mit der Person, die im Praktikum die beste Qualifikation dafür zeigt. Wenn Sie den Einstellungstest bestehen und einen Praktikumsplatz antreten, werden Sie zu gegebener Zeit Ihren Mitpraktikanten vorgestellt. Widmen Sie sich aber nun zunächst dem Einstellungstest und berücksichtigen Sie dabei die folgenden Regeln und Hinweise:

1. Der Einstellungstest ist vertraulich zu behandeln. Wenn Sie einzelne oder alle Fragen bereits vorab lesen oder anderen darüber berichten, nehmen Sie sich oder anderen die Chance, unvoreingenommen in der vorgesehenen Reihenfolge zu antworten und verfälschen das Ergebnis. Wenn Sie den Test durchführen, erklären Sie sich damit einverstanden, diesen vertraulich zu behandeln bzw. ausschließlich mit Personen darüber zu sprechen, die den Test bereits gemacht haben oder glaubhaft versichern, ihn in den nächsten fünf Jahren nicht machen zu wollen.
2. Jegliche Unterbrechung durch Telefonate, Toilettengänge, Raucherpausen o.ä. führt automatisch zum Abbruch des Einstellungstests. Sie können es zu einem späteren Zeitpunkt gerne noch einmal versuchen, hinterlassen so aber schon einen ersten Eindruck.
3. Der Einstellungstest umfasst 10 Fragen. Sie dürfen sich die verfügbare Zeit frei einteilen, dürfen also die Fragen nach eigenem Ermessen schnell und intuitiv oder nach reiflicher Überlegung beantworten. Allerdings dürfen Sie erst umblättern und die nächste Frage bearbeiten, wenn Sie die aktuelle Frage abschließend beantwortet haben. Arbeiten Sie also – soweit möglich – in Ihrem persönlichen Rhythmus. Die Änderung einer Antwort ist nicht mehr möglich, sobald Sie die nächste Frage aufgeschlagen und gelesen haben. Beantworten Sie die Fragen also eine nach der anderen, vollständig und ehrlich.

Viel Glück!

Einstellungstest: „Ihres Glückes Schmied“

1. Machen Sie diesen Einstellungstest freiwillig?

Ja Nein

Kreuzen Sie die für Sie zutreffende Antwort an.

2. Möchten Sie Ihres Glückes Schmied sein?

Ja Nein

Kreuzen Sie die für Sie zutreffende Antwort an.

Hinweis: Wenn Sie auf Frage 2 mit „Ja“ geantwortet haben, setzen Sie den Test jetzt auf der nächsten Seite bei Frage 3 fort. Lautet Ihre Antwort „Nein“, beginnen Sie jetzt direkt mit der Auswertung. Merken Sie sich in diesem Fall diese Seite, damit Sie später wieder genau hierher zurückfinden und den Test fortsetzen können, blättern Sie anschließend zum Beginn der Auswertung und lesen Sie genau dort weiter.

Blättern Sie erst zur nächsten Frage, nachdem Sie die obigen Fragen vollständig, ehrlich und abschließend beantwortet haben.

3. Haben Sie sich einen Rahmen für diesen Test geschaffen, der es Ihnen erlaubt, gründlich und in Ihrem persönlichen Tempo zu arbeiten?

Ja Nein

Kreuzen Sie die für Sie zutreffende Antwort an.

4. Können Sie großes Glück von großem Unglück unterscheiden?

Ja Nein Manchmal

Kreuzen Sie die für Sie zutreffende Antwort an.

Hinweis: Wenn Sie mit „Ja“ oder „Manchmal“ geantwortet haben, setzen Sie den Einstellungstest jetzt auf der nächsten Seite bei Frage 5 fort. Lautet Ihre Antwort „Nein“, blättern Sie jetzt direkt zur Auswertung zu Frage 4 und lesen genau dort weiter.

Blättern Sie erst zur nächsten Frage, nachdem Sie die obigen Fragen vollständig, ehrlich und abschließend beantwortet haben.

5. Haben Sie schon einmal erfolgreich einfache Anweisungen befolgt?

Beispiele: Parkplatzmarkierungen, Rauchverbote, die Anweisungen ganz unten auf den Seiten dieses Tests, grüne Ampeln, Wegbeschreibungen o.ä.

Ja Nein

Kreuzen Sie die für Sie zutreffende Antwort an.

6. Haben Sie schon einmal sofort auf einfache Signale Ihres Körpers reagiert?

Beispiele: Hunger, Schmerz, Müdigkeit, Durst, Frieren o.ä.

Ja Nein

Kreuzen Sie die für Sie zutreffende Antwort an.

7. Macht es Sie unglücklich, wenn Sie erfahren, welches einfache Signal Ihres Körpers Ihnen zeigen kann, was Sie in der jeweiligen Situation glücklich macht?

Ja Nein Vielleicht

Kreuzen Sie die für Sie zutreffende Antwort an.

Hinweis: Wenn Sie Frage 7 mit „Nein“ oder „Vielleicht“ beantwortet haben, setzen Sie den Test auf der nächsten Seite bei Frage 8 fort. Lautet Ihre Antwort „Ja“, springen Sie jetzt kurz direkt zur Auswertung. Merken Sie sich diese Seite, damit Sie den Test später wieder genau hier fortsetzen können, blättern Sie dann zur Auswertung zu Frage 7 und lesen Sie genau dort weiter.

Blättern Sie erst um, nachdem Sie alle Fragen auf dieser Seite vollständig verstanden, überdacht und ehrlich und abschließend beantwortet haben.

8. Haben Sie schon einmal etwas fest geglaubt und sich später von etwas anderem überzeugt oder überzeugen lassen?

Beispiele: Vielleicht glaubten Sie als Kind an den Weihnachtsmann und glauben jetzt nicht mehr an ihn. Vielleicht glaubten Sie, der KSC würde sofort wieder absteigen und sehen überrascht, dass er doch ganz passabel spielt. Vielleicht glaubten Sie an Gott und haben dann aber Ihren Glauben verloren. Vielleicht glaubten Sie einmal, es sei eine gute Idee, die Temperatur einer Herdplatte per Anfassen mit der flachen Hand zu prüfen und glauben nach einigen schmerzhaften Experimenten, dass Ihnen andere Wege besser gefallen. Vielleicht glaubten Sie vor wenigen Sekunden noch, Frage 8 erst nach dem Lesen dieser Beispiele richtig zu verstehen und glauben jetzt, dass Sie die Frage auch ohne die Beispiele schon richtig verstanden hatten.

Ja Nein

Kreuzen Sie die für Sie zutreffende Antwort an.

9. Glauben Sie, dass Sie das Potenzial haben, Ihres Glückes Schmied zu sein?

Ja Nein Manchmal

Kreuzen Sie die für Sie zutreffende Antwort an.

10. Haben Sie alle Fragen vor dieser Frage vollständig, ehrlich und abschließend beantwortet?

Ja Nein

Kreuzen Sie die für Sie zutreffende Antwort an.

Bitte blättern Sie erst um, nachdem Sie auch die letzte Frage des Einstellungstests ehrlich und abschließend beantwortet haben. Auf den nächsten Seiten erhalten Sie Ihr Testergebnis.

Glückwunsch! Geschafft!

Nachdem Sie nun einige oder alle Fragen des Einstellungstests nach bestem Wissen und Gewissen beantwortet haben, teilen wir Ihnen auf den folgenden Seiten unsere Auswertung und unsere Betrachtungen zu Ihren Antworten und Ihrem Verhalten mit.

Lesen Sie bitte genau und ausschließlich die Abschnitte unserer Auswertung, die für Sie zutreffend sind. Beginnen Sie mit dem jetzt folgenden Abschnitt zu Frage 1:

Zu Frage 1

Unsere Auswertung Ihres Einstellungstests beginnt mit der Betrachtung Ihrer Antwort auf Frage 1 („Machen Sie diesen Einstellungstest freiwillig?“). Lesen Sie bitte genau und ausschließlich den Auswertungsabschnitt, der für Sie zutrifft:

Sie haben Frage 1 des Einstellungstests („Machen Sie diesen Einstellungstest freiwillig?“) mit „Ja“ beantwortet:

Sehr gut! Lesen Sie jetzt weiter beim Abschnitt zu Frage 2 oder lesen Sie zuvor noch – wenn Sie mögen – den folgenden Exkurs.

Exkurs zu Frage 1 („Machen Sie diesen Einstellungstest freiwillig?“), Antwort „Ja“: Machte es Sie glücklich, diesen Einstellungstest freiwillig zu machen? Falls es Sie unglücklich machte, sind Sie, wie Sie selbst insgeheim bereits wissen, vielleicht schon fast durchgefallen, denn Sie haben sich scheinbar weder an die oberste Anweisung dieses Buches („Die oberste Regel, die innerhalb dieses Buches für Sie über allen anderen Regeln steht, ist: Machen Sie sich selbst – soweit möglich – glücklich und befolgen Sie die anderen Regeln und Anweisungen nach eigenem Ermessen.“) gehalten, noch haben Sie sich selbst den für Sie passenden Rahmen geschaffen. Paradoxaerweise ist aber auch das Gegenteil möglich, nämlich dann, wenn Sie ein Mensch sind, den es insgeheim glücklich macht, unglücklich zu sein. Ob Sie so ein Mensch sind, wissen vermutlich nur Sie allein und werden es nicht preisgeben. Wir respektieren das und stellen Ihnen daher an dieser Stelle frei, beherzt und mutig weiterzumachen, denn in diesem Fall haben Sie sich genau entsprechend der obersten Regel verhalten. Achten Sie ab jetzt besonders darauf, dass Sie nach Möglichkeit alle Ebenen Ihres Glücksempfindens berücksichtigen und Situationen so gestalten, dass diese für Sie in der Art beglückend und erfüllend sind, wie es Ihnen entspricht (eine für Sie beglückende Situation könnte also z.B. für andere Personen vordergründig sehr unglücklich aussehen).

Wenn Sie hingegen auf allen Ihnen bewussten Ebenen glücklich darüber waren, den Einstellungstest freiwillig zu machen, haben Sie sich bereits den für Sie passenden Rahmen geschaffen und damit die erste Hürde sehr erfolgreich genommen. Lesen Sie weiter beim Abschnitt zu Frage 2.

Sie haben Frage 1 des Einstellungstests („Machen Sie diesen Einstellungstest freiwillig?“) mit „Nein“ beantwortet:

Interessant: Sie haben den Test also gegen Ihren Willen gemacht. So etwas kann sehr anstrengend sein, manche Menschen macht es aber auch glücklich, zum eigenen Glück gezwungen zu werden. Wenn Sie also ein Mensch sind, der zu seinem eigenen Glück gezwungen werden möchte, lesen Sie im Anschluss weiter bei unserer Auswertung zu Frage 2, denn Sie haben sich erfolgreich den für Sie passenden Rahmen für unseren Einstellungstest geschaffen und damit die erste Hürde erfolgreich genommen.

Wenn Sie aber nicht zu Ihrem Glück gezwungen werden möchten, haben Sie sich eine unglückliche Situation geschaffen und damit – wie Sie vermutlich selbst schon bemerkt haben – den Tests bereits auf dem falschen Fuß begonnen. Lesen Sie im Anschluss trotzdem weiter beim Abschnitt zu Frage 2, wenn Sie mögen, achten Sie aber ab jetzt verstärkt darauf, dass Sie die aktuelle Situation so gestalten, dass diese für Sie – wenn möglich – beglückend und erfüllend ist.

Wenn es Sie also z.B. eher glücklich macht, sich für Ihr „Nein“ an dieser Stelle durchfallen zu lassen, lassen Sie sich jetzt durchfallen und schließen sofort dieses Buch.

Zu Frage 2

Glückwunsch! Sie sind Ihrem Ziel bereits ein kleines Stückchen näher. Wir betrachten nun Ihre Antwort auf Frage 2 („Möchten Sie Ihres Glückes Schmied sein?“). Lesen Sie bitte genau und ausschließlich den Auswertungsabschnitt, der die Antwort behandelt, die Sie gegeben haben:

Sie haben Frage 2 des Einstellungstests („Möchten Sie Ihres Glückes Schmied sein?“) mit „Ja“ beantwortet:

Sehr gut! Menschen wie Sie suchen wir, Menschen, deren ehrlicher Wille es ist, als „Ihres Glückes Schmied“ tätig zu sein. Menschen, die in verantwortungsvoller Position ein erfülltes Leben führen möchten. Bestes Honorar erwartet Sie, denn Sie haben auch die zweite Hürde erfolgreich gemeistert. Lesen Sie weiter bei unseren Betrachtungen zu Frage 3.

Sie haben Frage 2 des Einstellungstests („Möchten Sie Ihres Glückes Schmied sein?“) mit „Nein“ beantwortet:

Spannend: Sie haben, wie Sie selbst in Ihrem Herzen bereits wissen, diesen Einstellungstest möglicherweise nicht bestanden. Vielleicht ist aber auch nur eine kurze Erläuterung zur Tätigkeit und zur Bedeutung des Begriffs Ihres Glückes Schmied in diesem Zusammenhang erforderlich: Bei dieser Frage ist nicht der Job „Ihres Glückes Schmied“ gemeint, um den es in diesem Buch spielerisch geht, sondern tatsächlich die sprichwörtliche Bedeutung, seines eigenen Glückes Schmied zu sein. Vielleicht glauben Sie, diese Tätigkeit sei anstrengend, unerfreulich und mit viel Arbeit verbunden. Vielleicht möchten Sie einfach so glücklich leben. Ihres Glückes Schmied zu sein, kann beides bedeuten, läuft aber mit der Zeit – wenn Sie das glücklich macht – immer auf das Zweitgenannte hinaus: Nach einigen Anstrengungen leben Sie einfach so glücklich und erfüllt Ihr Leben, genau so, wie es zu Ihnen passt. Wenn Ihnen jetzt klarer vor Augen steht, was mit der Frage angesprochen und gemeint war und Sie aus dieser neuen Perspektive Ihr „Nein“ in ein „Ja“ wandeln möchten, so dürfen Sie dies: Steigen Sie wieder ein und setzen Sie den Einstellungstest jetzt bei Frage 2 mit neuer Antwort fort.

Wenn Sie alles bereits wie erläutert vor Augen hatten, als Sie die Frage beantworteten, wissen Sie wahrscheinlich auch sehr gut, ob Sie bereits Ihres Glückes Schmied im sprichwörtlichen Sinne sind, es aber vielleicht noch nie so genannt haben. In diesem Fall gilt Ihnen unser herzlicher Glückwunsch. Sie haben den Job, Sie sind am Ziel! Wenn Sie möchten, können Sie nach Belieben noch weiter in diesem Buch lesen. Wahrscheinlich ist das aber gar nicht nötig, denn sie wissen bereits Bescheid: Folgen Sie – wie immer – einfach Ihrer Begeisterung.

Wenn Sie hingegen mit „Nein“ geantwortet haben, weil Sie die Frage wie eingangs erläutert verstanden hatten, Ihres Glückes Schmied im sprichwörtlichen Sinne zu sein Sie also kein bisschen reizt, Sie keine zehn Pferde dazu bringen könnten, diesen Job zu machen, dann verabschieden wir uns an dieser Stelle von Ihnen, denn wir möchten Sie zu nichts zwingen. Wir suchen, wie bereits mehrfach angeklungen ist, Menschen, deren ehrlicher Wille es ist, als „Ihres Glückes Schmied“ tätig zu sein. Das Spiel dieses Buches mitzuspielen und daraus erwachsend Ihres Glückes Schmied im sprichwörtlichen Sinne zu werden. Menschen, die in verantwortungsvoller Position ein erfülltes Leben führen möchten. Ihr „Nein“ bedeutet ja durchaus nicht, dass Sie nicht glücklich werden können, vielleicht sind Sie es sogar schon, aber es bedeutet für uns, dass Sie jetzt aus diesem Bewerbungsverfahren ausscheiden, denn dieses Buch ist scheinbar momentan nicht beglückend für Sie. Wir respektieren Ihr „Nein“, danken Ihnen für Ihr Interesse und wünschen Ihnen alles Gute auf Ihrem Weg. Schließen Sie jetzt das Buch.

Zu Frage 3

Glückwunsch! Sie sind Ihrem Ziel ein weiteres Stück näher. Wir betrachten jetzt im Detail Ihre Antwort auf Frage 3 („Haben Sie sich einen Rahmen für diesen Test geschaffen, der es Ihnen erlaubt, gründlich und in Ihrem persönlichen Tempo zu arbeiten?“). Lesen Sie bitte genau und ausschließlich den Auswertungsabschnitt, der für Sie zutrifft:

Sie haben Frage 3 („Haben Sie sich einen Rahmen für diesen Test geschaffen, der es Ihnen erlaubt, gründlich und in Ihrem persönlichen Tempo zu arbeiten?“) mit „Ja“ beantwortet:

Sehr gut! Sie haben sich den von uns geforderten Rahmen für diesen Test geschaffen, der es Ihnen erlaubt, gründlich und in Ihrem persönlichen Tempo zu arbeiten. Manche Menschen macht genau das glücklich: gründlich und im eigenen Tempo zu arbeiten. Manche Menschen macht es aber auch glücklich, übereilt, hektisch und schimpfend zu arbeiten. Indem Sie sich einen Rahmen für diesen Test geschaffen haben, der es Ihnen erlaubt, gründlich und in Ihrem persönlichen Tempo zu arbeiten, haben Sie sich zunächst lediglich eine Möglichkeit und damit eine Wahlmöglichkeit geschaffen. Ob und wie Sie wählten, lag ganz bei Ihnen. Sie haben diese Hürde bereits deshalb erfolgreich genommen, weil Sie in der Lage sind, sich selbst erfolgreich Möglichkeiten zu eröffnen. Solche Menschen suchen wir. Lesen Sie jetzt weiter bei unserer Auswertung zu Frage 4.

Sie haben Frage 3 („Haben Sie sich einen Rahmen für diesen Test geschaffen, der es Ihnen erlaubt, gründlich und in Ihrem persönlichen Tempo zu arbeiten?“) mit „Nein“ beantwortet:

Eine Herausforderung: Sie haben den Test gemacht, haben sich aber keinen Rahmen dafür geschaffen, der es Ihnen erlaubt, gründlich und in Ihrem persönlichen Tempo zu arbeiten. Möglicherweise, weil Sie sich einen solchen Rahmen nicht selbst schaffen konnten: Vielleicht leben Sie momentan in ständiger Eile, Krankheit, Lethargie, Übermüdung o.ä. Eventuell macht Sie aber auch die Herausforderung glücklich, weil Sie so überdurchschnittlich gut und kompetent sind, dass das Leben für Sie erst interessant und spannend wird, wenn Sie sich selbst noch ein paar Extrahürden einbauen. Da wir Sie und Ihre Leistungsfähigkeit zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gut genug kennen und daher nicht beurteilen können, ob Sie sich fordern oder überfordern, beurteilen Sie dies bitte selbst: Lesen Sie weiter bei unserer Auswertung zu Frage 4, wenn Sie z.B. tief in Ihrem Herzen wissen, dass Sie sich den Rahmen nur deshalb nicht wie angewiesen geschaffen haben, weil es für Sie momentan nicht möglich oder erforderlich war. Denn dann haben Sie hervorragend agiert, weil Sie sehr selbstbewusst angestrebt haben, was Sie erreichen möchten. Solche Menschen suchen wir.

Zu Frage 4

Glückwunsch! Sie sind Ihrem Ziel, als „Ihres Glückes Schmied“ zu arbeiten, bereits ein ganzes Stück näher. Wir betrachten im Folgenden sehr genau Ihre Antwort auf Frage 4 („Können Sie großes Glück von großem Unglück unterscheiden?“), denn diese Antwort entscheidet einerseits über Ihre Erfolgsmöglichkeiten innerhalb unseres Einstellungsverfahrens im Speziellen, andererseits aber auch über Ihre Erfolgsmöglichkeiten bei der Suche nach Ihrem Glück im Allgemeinen. Lesen Sie bitte wie immer genau und ausschließlich den Auswertungsabschnitt, der für Sie zutrifft:

Sie haben Frage 4 („Können Sie großes Glück von großem Unglück unterscheiden?“) mit „Ja“ beantwortet:

Sehr gut! Perfekt. Glück von Unglück unterscheiden zu können, ist eine sehr wichtige Voraussetzung für die Tätigkeit als „Ihres Glückes Schmied“. Stellen Sie sich einen Schmied vor, der Hammer und Feuer nicht unterscheiden kann – so ein Mensch kann nicht erfolgreich als Schmied arbeiten. Sie können unterscheiden, sind folglich in dieser Hinsicht für die Tätigkeit als „Ihres Glückes Schmied“ voll qualifiziert und daher sehr erfolgreich wieder einen großen Schritt weiter. Lesen Sie jetzt unsere Auswertung Ihrer Antwort zu Frage 5.

Sie haben Frage 4 („Können Sie großes Glück von großem Unglück unterscheiden?“) mit „Nein“ beantwortet:

Überraschung: Sie sind der glücklichste Mensch der Welt! Sie sind schon seit Ihrer Geburt Ihres Glückes Schmied. Oder doch nicht? Vielleicht ist an dieser Stelle eine kurze Erläuterung zur Frage erforderlich, damit Sie besser erkennen können, worauf bei Frage 4 der Fokus liegt: Mit dieser Frage möchten wir die wenigen Menschen, die Glück und Unglück im aktuellen Moment nicht erkennen, von den Menschen unterscheiden, die dies manchmal oder immer treffsicher identifizieren können. Es geht hierbei nur um den gegenwärtigen Moment. Wenn Sie also z.B. „Nein“ angekreuzt haben, weil Sie sich einmal verliebt haben und die Beziehung zu einer Person zunächst für das größte Glück hielten, sich aber im weiteren Verlauf der Beziehung das Gegenteil abzeichnete und Sie deshalb

glauben, großes Glück nicht von großem Unglück unterscheiden zu können, so möchten wir Ihrem „Nein“ widersprechen, denn im jeweils gegenwärtigen Moment haben Sie sehr wohl erkannt, ob die aktuelle Situation, so wie sie im Moment war, beglückend oder unerfreulich war. Und genau darum geht es uns, dass Sie auf eine Situation schauen und unterscheiden können, ob diese aus Ihrer Perspektive beglückend oder unglücklich machend ist. Wenn Ihnen jetzt klarer vor Augen steht, was mit der Frage angesprochen und gemeint war und Sie aus dieser neuen Perspektive Ihr „Nein“ in ein „Manchmal“ oder ein „Ja“ wandeln möchten, so dürfen Sie dies: Steigen Sie wieder ein und setzen Sie den Einstellungstest jetzt bei Frage 4 mit neuer Antwort fort.

Wenn Sie alles bereits wie erläutert vor Augen hatten, als Sie die Frage beantworteten, und Sie mit „Nein“ geantwortet haben, weil großes Glück und großes Unglück einander enthalten und Sie dies jederzeit sehen, wissen Sie wahrscheinlich auch sehr gut, ob Sie bereits Ihres Glückes Schmied im sprichwörtlichen Sinne sind, es aber vielleicht noch nie so genannt haben. In diesem Fall gilt Ihnen unser herzlicher Glückwunsch. Sie haben den Job, Sie sind am Ziel! Wenn Sie möchten, können Sie nach Belieben noch weiter in diesem Buch lesen. Wahrscheinlich ist das aber gar nicht nötig, denn sie wissen bereits Bescheid: Folgen Sie – wie immer – einfach Ihrer Begeisterung.

Wenn Sie hingegen mit „Nein“ geantwortet haben, weil Sie die Frage wie eingangs erläutert verstanden hatten, großes Glück von großem Unglück also nicht unterscheiden können und möchten, dann sind Sie hier vielleicht tatsächlich falsch. Ihr „Nein“ bedeutet dann zwar, dass sie es nicht wissen oder erkennen können, da Sie selbst großes Glück nicht von großem Unglück zu unterscheiden vermögen. Es bedeutet aber durchaus nicht, dass Sie nicht unglücklich oder glücklich sind, vielleicht sind Sie in diesem Augenblick sogar schon sehr glücklich. Ganz sicher werden Sie es, wenn Sie die Frage so verstanden haben, wie sie von uns gemeint war, und Ihre Antwort stimmt, nie wissen. Wir suchen, wie bereits mehrfach angeklungen ist, engagierte Menschen, deren ehrlicher Wille es ist, als „Ihres Glückes Schmied“ tätig zu sein. Menschen, die in verantwortungsvoller Position ein erfülltes Leben führen möchten. Menschen, die Glück und Unglück unterscheiden können. Stellen Sie sich einen Schmied vor, der Hammer und Feuer nicht unterscheiden kann – so ein Mensch kann nicht erfolgreich als Schmied arbeiten. Ihr „Nein“ bedeutet für uns daher, dass Sie jetzt aus diesem Bewerbungsverfahren ausscheiden. Die hier von Ihnen angestrebte Tätigkeit ist ganz offenkundig momentan noch nicht das Richtige für Sie. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und wünschen Ihnen alles Gute auf Ihrem Lebensweg. Schließen Sie jetzt dieses Buch.

Sie haben Frage 4 („Können Sie großes Glück von großem Unglück unterscheiden?“) mit „Manchmal“ beantwortet:

Sie sind eventuell manchmal schon längst am Ziel Ihrer Suche: Sie sind der wahrscheinlich manchmal glücklichste Mensch der Welt! Sie sind schon seit Ihrer Geburt tief in Ihrem Herzen Ihres Glückes Schmied. Oder doch nicht? Oder manchmal? Wahrscheinlich ist hier eine kurze Erläuterung hilfreich, damit Sie besser erkennen können, worauf bei Frage 4 der Fokus liegt: Mit dieser Frage möchten wir die wenigen Menschen, die Glück und Unglück im aktuellen Moment nicht erkennen, von den Menschen unterscheiden, die dies manchmal oder immer treffsicher identifizieren können. Es geht hierbei nur um den gegenwärtigen Moment. Wenn Sie also z.B. „Manchmal“ angekreuzt haben, weil Sie sich schon einmal verliebt haben und die Beziehung zunächst für das größte Glück hielten, sich aber im weiteren Verlauf der Beziehung das Gegenteil abzeichnete und Sie deshalb glauben, großes Glück nicht immer von großem Unglück unterscheiden zu können, so möchten wir gerne Ihr „Manchmal“ vorsichtig in ein „Ja“ umdeuten, denn im jeweils gegenwärtigen Moment haben Sie sehr wohl erkannt, ob die aktuelle Situation beglückend oder unerfreulich war. Und genau darum geht es uns, dass Sie auf eine Situation schauen und unterscheiden können, ob diese aus Ihrer Perspektive beglückend oder unglücklich machend ist. Wenn Sie trotz der vorangegangenen Erläuterungen noch innerlich mit „Manchmal“ antworten, möchten wir Sie beruhigen: „Manchmal“ genügt an dieser Stelle vollkommen. Sie werden, wenn Sie möchten, später trainiert, so dass aus Ihrem „Manchmal“ ein „Ja“ werden kann. Wir suchen, wie bereits mehrfach angeklungen ist, engagierte Menschen, deren ehrlicher Wille es ist, als „Ihres Glückes Schmied“ tätig zu sein. Menschen, die in verantwortungsvoller Position ein erfülltes Leben führen möchten. Menschen, die Glück und Unglück unterscheiden können oder dies trainieren möchten. Lesen Sie jetzt unsere Auswertung Ihrer Antwort zu Frage 5.

Zu Frage 5

Glückwunsch! Sie sind Ihrem Ziel bereits ein Stück näher. Wir betrachten nun Ihre Antwort auf Frage 5 („Haben Sie schon einmal erfolgreich einfache Anweisungen befolgt?“). Als verständnisfördernde Beispiele zu Frage 5 wurden unter anderem Parkplatzmarkierungen, grüne Ampeln und Wegbeschreibungen angeführt. Lesen Sie bitte jetzt, wie bei den Betrachtungen zu Ihren bisherigen Antworten auch, genau und ausschließlich den Auswertungsabschnitt, der für Sie zutrifft:

Sie haben Frage 5 („Haben Sie schon einmal erfolgreich einfache Anweisungen befolgt?“) mit „Ja“ beantwortet:

Sehr gut! Perfekt. Sie sind momentan auf der Ideallinie. Lesen Sie direkt weiter bei der Auswertung zu Frage 6.

Sie haben Frage 5 („Haben Sie schon einmal erfolgreich einfache Anweisungen befolgt?“) mit „Nein“ beantwortet:

Beeindruckend: Sie sind ein sehr seltener Fall. Aber es gibt immer Hoffnung und ein erstes Mal. Vielleicht liegt auch ein Missverständnis vor. Sie haben z.B. die einfache Anweisung, Frage 5 zu beantworten, wahrscheinlich erfolgreich befolgt, indem Sie „Nein“ angekreuzt haben. In diesem Fall: Sehr gut! Lesen Sie jetzt weiter bei unseren Betrachtungen zu Frage 6, wenn Sie glauben, einfache Anweisungen erfolgreich befolgen zu können und als „Ihres Glückes Schmied“ arbeiten möchten.

Zu Frage 6

Glückwunsch! Sie sind Ihrem Ziel wieder ein Stück näher. Wir betrachten nun kurz Ihre Antwort auf Frage 6 („Haben Sie schon einmal sofort auf einfache Signale Ihres Körpers reagiert?“). Gemeint war mit Frage 6, wie Sie den angeführten Beispielen entnehmen konnten, ob Sie z.B. schon einmal direkt etwas gegessen haben, als Sie Hunger verspürten oder ob Sie sich schon einmal sofort ein Nickerchen gönnen, wenn Sie bemerken, dass Sie müde sind. Lesen Sie bitte ausschließlich den Auswertungsabschnitt, der für Sie zutrifft:

Sie haben Frage 6 des Einstellungstests („Haben Sie schon einmal sofort auf einfache Signale Ihres Körpers reagiert?“) mit „Ja“ beantwortet:

Sehr gut! Herrlich! Menschen wie Sie suchen wir. Sie sind momentan bereits sehr nahe am Ziel. Wenn Sie die nächste Hürde so erfolgreich wie diese nehmen, haben Sie schon fast sicher bestanden. Lesen Sie jetzt weiter bei der Auswertung zu Frage 7.

Sie haben Frage 6 des Einstellungstests („Haben Sie schon einmal sofort auf einfache Signale Ihres Körpers reagiert?“) mit „Nein“ beantwortet:

Sie sind noch nie sofort schlafen gegangen, als Sie müde wurden. Sie haben noch nie sofort etwas gegessen, wenn Ihr Magen knurrte. Sie haben sich noch nie sofort gewehrt, wenn Ihnen jemand Schmerzen zufügte. Sie haben noch nie sofort eine wärmende Jacke angezogen, wenn Sie bemerkten, dass Sie frieren. Eine sehr große Herausforderung erwartet Sie, denn Sie sind scheinbar, so Ihre Antwort zutreffend ist, in diesem für den Job als „Ihres Glückes Schmied“ sehr wichtigen Bereich noch gänzlich unerfahren und untrainiert. Aber vielleicht sind Sie ja ein Naturtalent, dann sind Sie selbst den gut trainierten Bewerbern weit überlegen. Lesen Sie weiter bei unseren Ausführungen zu Frage 8, wenn Sie glauben, auf einfache Signale Ihres Körpers sofort reagieren zu können und als „Ihres Glückes Schmied“ bei uns arbeiten möchten.

Zu Frage 7

Glückwunsch! Sie sind Ihrem Ziel, diesen Einstellungstest zu bestehen, sehr nahe und kommen nun in die entscheidende Phase. Wir betrachten hier Ihre Antwort auf Frage 7 („Macht es Sie unglücklich, wenn Sie erfahren, welches einfache Signal Ihres Körpers Ihnen zeigen kann, was Sie in der jeweiligen Situation glücklich macht?“). Lesen Sie bitte genau und ausschließlich den Auswertungsabschnitt, der für Sie zutrifft:

Sie haben Frage 7 („Macht es Sie unglücklich, wenn Sie erfahren, welches einfache Signal Ihres Körpers Ihnen zeigen kann, was Sie in der jeweiligen Situation glücklich macht?“) mit „Ja“ beantwortet:

Spannend: Frage 7 stellte sich bei den Pretests der Vorabversion unseres Einstellungstests als sehr schwierig heraus. Daher wurde die Frage mehrfach verändert und schließlich in der aktuellen Form belassen, da sie in dieser Form relativ trennscharf in Bezug auf den Aspekt, der abgefragt werden soll, ist. Für den Fall, dass Sie Verständnisschwierigkeiten oder leichte Unsicherheiten bei sich im Hinblick darauf wahrgenommen haben, was mit dieser Frage gemeint ist, was abgefragt werden soll, folgen hier einige detaillierte und erhellende Erläuterungen: In diesem Buch erfahren Sie, wie Sie dem Klappentext bereits entnehmen konnten, wie Sie auf sehr einfache Art und Weise bestimmte Dinge nutzen können, um zu identifizieren, welche Wahl in einer konkreten und gegenwärtigen Situation für Sie beglückend ist.

Einige wenige Menschen macht es aber zutiefst unglücklich, zu erfahren, was sie glücklich machen kann. Daher ist es jetzt sehr wichtig, dass solche Personen sich überlegen, ob sie schon eine kleine Hilfestellung unglücklich macht, ob sie das Selbersuchen und -finden so glücklich macht, dass sie keinerlei Unterstützung erlauben können. Diese Menschen werden dieses Buch vermutlich ohnehin meiden und keinen einzigen Satz daraus je lesen, weil sie sehr genau wissen, dass dieses Buch sie paradoxerweise unglücklich machen würde. Für den unwahrscheinlichen Fall, dass ein solcher Mensch trotzdem diesen Einstellungstest macht, ist Frage 7 gedacht. Solche und nur solche Menschen sollen an dieser Stelle damit unterstützt und beglückt werden, dass sie bei dieser Frage durchfallen, damit sie nicht später sehr unglücklich werden, weil sie erfahren, wie sie glücklich werden können.

Falls Sie sich nicht ganz sicher sind, ob Sie ein solcher Mensch sind, schauen Sie, ob die drei folgenden Aussagen für Sie gleichermaßen zutreffend sind: Es macht Sie unglücklich, wenn Ihnen jemand zeigt, wie Sie sich selbst glücklich machen können. Es macht Sie unglücklich, wenn Ihnen jemand erklärt, wie Ihr Körper funktioniert, so dass Sie in der Folge effektiver und effizienter leben können. Es macht Sie unglücklich, wenn Sie erlauben, dass Ihnen jemand bei etwas hilft. Wenn Sie einer oder mehreren Aussagen nur mit „Vielleicht“ begegneten oder eine oder mehrere Aussagen sogar mit „Nein“ für sich persönlich abgelehnt haben, steigen Sie an dieser Stelle, wenn Sie möchten, wieder in den Test ein und wandeln Sie Ihr „Ja“ auf Frage 7 in ein „Vielleicht“ oder ein „Nein“ und setzen den Einstellungstest fort. Achten Sie ab jetzt besonders darauf, dass Sie nach Möglichkeit alle Ebenen Ihres Glücksempfindens berücksichtigen und Situationen so gestalten, dass diese für Sie in der Art beglückend und erfüllend sind, wie es Ihnen entspricht (eine für andere Personen beglückende Situation kann z.B. Sie persönlich sehr unglücklich machen).

Wenn Sie hingegen allen drei der oben genannten Aussagen von Herzen mit „Ja“ zustimmen konnten, lautet unsere Schlussfolgerung: Sie haben diesen Einstellungstest nicht bestanden. Sie möchten Ihr Glück ohne Hilfestellung selbst suchen und finden und das ist Ihr gutes Recht. Leider ist dieses Buch daher nicht für Sie geeignet, denn es enthält eine kurze Anleitung, die Ihnen einen Weg zu Ihrem Glück eröffnet. Legen Sie also dieses Buch beiseite und suchen und finden und wählen und schmieden Sie weiterhin auf Ihre Weise Ihren eigenen Weg, das ist Ihr Glück, so sind und bleiben Sie glücklich. Wir wünschen Ihnen von Herzen alles Gute auf Ihrem Weg. Schließen Sie jetzt dieses Buch.

Sie haben Frage 7 („Macht es Sie unglücklich, wenn Sie erfahren, welches einfache Signal Ihres Körpers Ihnen zeigen kann, was Sie in der jeweiligen Situation glücklich macht?“) mit „Nein“ beantwortet:

Sehr gut! Menschen wie Sie suchen wir. In diesem Buch erfahren Sie, wie Sie auf sehr einfache Art und Weise bestimmte Dinge nutzen können, um zu identifizieren, welche Wahl in einer konkreten und gegenwärtigen Situation für Sie beglückend ist. Lesen Sie weiter bei der Auswertung Ihrer Antwort zu Frage 8.

Sie haben Frage 7 („Macht es Sie unglücklich, wenn Sie erfahren, welches einfache Signal Ihres Körpers Ihnen zeigen kann, was Sie in der jeweiligen Situation glücklich macht?“) mit „Vielleicht“ beantwortet:

Bei den Pretests unseres Einstellungstests stellte sich Frage 7 als schwierig heraus. Daher wurde die Frage mehrfach überarbeitet und schließlich in der aktuellen Form belassen, da sie in dieser Formulierung hinreichend trennscharf in Bezug auf den Aspekt, der abgefragt werden soll, ist. Für den

Fall, dass Sie Verständnisschwierigkeiten oder leichte Unsicherheiten bei sich im Hinblick darauf entdeckt haben, was mit dieser Frage gemeint ist, folgen hier detaillierte und erhellende Erläuterungen: In diesem Buch erfahren Sie, wie Sie dem Klappentext bereits entnehmen konnten, wie Sie auf sehr einfache Art und Weise bestimmte Dinge nutzen können, um zu identifizieren, welche Wahl in einer konkreten und gegenwärtigen Situation für Sie beglückend ist.

Einige sehr wenige Menschen macht es aber zutiefst unglücklich, zu erfahren, was sie glücklich machen kann. Daher ist es jetzt sehr wichtig, dass solche Personen sich überlegen, ob sie schon eine kleine Hilfestellung unglücklich macht, ob sie das Selbersuchen und -finden so glücklich macht, dass sie keinerlei Unterstützung erlauben können. Diese Menschen werden dieses Buch vermutlich ohnehin meiden und keinen einzigen Satz daraus je lesen, weil sie sehr genau wissen, dass dieses Buch sie paradoxerweise unglücklich machen würde. Für den unwahrscheinlichen Fall, dass ein solcher Mensch trotzdem diesen Einstellungstest macht, ist Frage 7 gedacht. Solche und nur solche Menschen sollen an dieser Stelle damit unterstützt und beglückt werden, dass sie bei dieser Frage durchfallen, damit sie nicht später sehr unglücklich werden, weil sie erfahren, wie sie glücklich werden können. Falls Sie sich nicht ganz sicher sind, ob Sie ein solcher Mensch sind, schauen Sie, ob die drei folgenden Aussagen für Sie gleichermaßen zutreffend sind: Es macht Sie unglücklich, wenn Ihnen jemand zeigt, wie Sie sich selbst glücklich machen können. Es macht Sie unglücklich, wenn Ihnen jemand erklärt, wie Ihr Körper funktioniert, so dass Sie in der Folge effektiver und effizienter leben können. Es macht Sie unglücklich, wenn Sie erlauben, dass Ihnen jemand bei etwas hilft. Wenn Sie einer oder mehreren Aussagen ebenfalls mit „Vielleicht“ begegneten oder eine oder mehrere Aussagen sogar mit „Nein“ für sich persönlich abgelehnt haben, lesen Sie jetzt beherzt bei unserer Auswertung Ihrer Antwort zu Frage 8 weiter. Achten Sie in Zukunft besonders darauf, dass Sie nach Möglichkeit alle Ebenen Ihres Glücksempfindens berücksichtigen und die Situation so gestalten, dass diese für Sie in der Art beglückend und erfüllend sind, wie es Ihnen entspricht (eine für andere Personen beglückende Situation kann z.B. Sie persönlich sehr unglücklich machen).

Zu Frage 8

Glückwunsch! Wenn Sie es bis hierher geschafft haben, indem sie unseren Anweisungen ehrlich befolgt haben, haben Sie den Einstellungstest praktisch schon so gut wie bestanden. Die folgenden drei Fragen dienen weitgehend dazu, dieses erfolgreiche Ergebnis zu untermauern und abzusichern. Wir betrachten also nun Ihre Antwort auf Frage 8 („Haben Sie schon einmal etwas fest geglaubt und sich später von etwas anderem überzeugt oder überzeugen lassen?“). Lesen Sie bitte genau und ausschließlich den Auswertungsabschnitt, der für Sie zutrifft:

Sie haben Frage 8 („Haben Sie schon einmal etwas fest geglaubt und sich später von etwas anderem überzeugt oder überzeugen lassen?“) mit „Ja“ beantwortet:

Sehr gut! Eine mindestens minimale Flexibilität beim Betrachten der Welt erlaubt Wachstum und Wandel. So bleibt in jedem Lebensalter Lernen und Veränderung möglich. Lesen Sie direkt weiter beim Abschnitt zu Frage 9.

Sie haben Frage 8 („Haben Sie schon einmal etwas fest geglaubt und sich später von etwas anderem überzeugt oder überzeugen lassen?“) mit „Nein“ beantwortet:

Aber: Können Sie sich wirklich absolut sicher sein? Lesen Sie weiter bei Frage 9, wenn Sie sich nicht absolut sicher sind, dass Sie noch nie etwas fest geglaubt haben und später Ihre Ansicht veränderten. Wenn Sie absolut sicher sind, dass sich in Ihren Ansichten und Einstellungen noch nie etwas verändert hat, bedeutet dies für uns, dass Sie jetzt aus diesem Bewerbungsverfahren ausscheiden. Die hier von Ihnen angestrebte Tätigkeit ist ganz offenkundig momentan noch nicht das Richtige für Sie. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und wünschen Ihnen alles Gute auf Ihrem Lebensweg. Schließen Sie jetzt dieses Buch.

Zu Frage 9

Glückwunsch! Wie Sie wissen, sind Sie praktisch bereits am Ziel, wir überprüfen es momentan nur noch zur Sicherheit auf einigen weiteren Ebenen. Wir betrachten hierzu nun kurz und zielführend Ihre Antwort auf Frage 9 („Glauben Sie, dass Sie das Potenzial haben, Ihres Glückes Schmied zu sein?“). Lesen Sie bitte genau und ausschließlich den Auswertungsabschnitt, der für Sie zutrifft:

Sie haben Frage 9 des Einstellungstests („Glauben Sie, dass Sie das Potenzial haben, Ihres Glückes Schmied zu sein?“) mit „Ja“ beantwortet:

Sehr gut! Herrlich. Das sieht alles überdurchschnittlich gut aus. Wie erfreulich. Wir freuen uns schon sehr darauf, bald erfolgreich und erfüllend mit Ihnen zusammen zu arbeiten. Lesen Sie unsere Auswertung jetzt direkt weiter beim Abschnitt zur letzten Frage des Einstellungstests, zu Frage 10.

Sie haben Frage 9 des Einstellungstests („Glauben Sie, dass Sie das Potenzial haben, Ihres Glückes Schmied zu sein?“) mit „Nein“ beantwortet:

Interessant: Sie haben einen Test gemacht, obwohl Sie scheinbar glauben, dass Sie gar nicht geeignet sind. Vielleicht sind Sie leicht masochistisch veranlagt und dieses Vorgehen bereitet Ihnen für sich genommen schon Glück und Freude. Vielleicht hat Sie auch während des Tests der Mut verlassen. Manche Menschen sind sehr wechselhaft, glauben manchmal dies, manchmal jenes. In diesem Fall genügt es vollkommen, wenn Sie glauben, dass die Möglichkeit besteht, dass Sie das Potenzial haben. Lesen Sie weiter beim Abschnitt zu Frage 10, wenn Sie neben dem „Nein“ auch ein winziges „möglicherweise könnte ich es glauben“, versteckt irgendwo in einem kleinen Winkel, in sich finden, denn das ist hinreichend als Grundlage für Ihr Praktikum als „Ihres Glückes Schmied“. Wenn Sie fest davon überzeugt sind, dass Sie das Potenzial, als Ihres Glückes Schmied zu arbeiten, nicht besitzen, auf Frage 8 („Haben Sie schon einmal etwas fest geglaubt und sich später von etwas anderem überzeugt oder überzeugen lassen?“) aber mit „Ja“ geantwortet haben, lesen Sie jetzt weiter beim Abschnitt zu Frage 10, denn laut Ihrer Antwort auf Frage 8 glauben Sie daran, dass Sie Ansichten und Einstellungen verändern können und das ist in diesem Fall hinreichend als Grundlage für uns, Ihnen bei uns einen Praktikumsplatz anzubieten als „Ihres Glückes Schmied“. Alles Weitere kann folgen. Wenn Sie allerdings auf Frage 8 und auf Frage 9 von Herzen mit „Nein“ geantwortet haben, bedeutet dies für uns, dass Sie jetzt aus diesem Bewerbungsverfahren ausscheiden. Die hier von Ihnen bei uns angestrebte Tätigkeit ist ganz offenkundig momentan nicht das Richtige für Sie. Ihr doppeltes „Nein“ bedeutet – wie Sie sicher selbst wissen – andererseits nicht, dass Sie nicht glücklich werden können, vielleicht sind Sie es sogar schon, vielleicht sind Sie still und heimlich bereits Ihres Glückes Schmied. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und wünschen Ihnen alles Gute auf Ihrem Lebensweg. Schließen Sie jetzt dieses Buch.

Sie haben Frage 9 des Einstellungstests („Glauben Sie, dass Sie das Potenzial haben, Ihres Glückes Schmied zu sein?“) mit „Manchmal“ beantwortet:

Prächtig! In diesem Fall ist „Manchmal“ bereits mehr als genug. Lesen Sie im Anschluss an diesen Abschnitt weiter bei unseren Betrachtungen zu Frage 10. Manche Menschen sind sehr wechselhaft, glauben manchmal dies, manchmal jenes. An dieser Stelle genügt es – wie bereits eingangs erwähnt – vollkommen, wenn Sie manchmal glauben, dass die Möglichkeit besteht, dass Sie das Potenzial haben, Ihres Glückes Schmied zu sein. Wenn Sie nur ein winziges „manchmal“, versteckt irgendwo in einem kleinen Winkel, in sich gefunden haben, ist das hinreichend als Grundlage für Ihr Praktikum bei uns als „Ihres Glückes Schmied“.

Zu Frage 10

Glückwunsch! Sie sind, wie Sie wissen, bereits am Ziel, wir überprüfen es hier gegenwärtig nur noch einmal zur Sicherheit auf einer letzten Ebene. Wir betrachten dafür nun Ihre Antwort auf Frage 10 („Haben Sie alle Fragen vor dieser Frage vollständig, ehrlich und abschließend beantwortet?“). Lesen Sie jetzt ausschließlich den Auswertungsabschnitt, der für Sie zutrifft:

Sie haben Frage 10 des Einstellungstests („Haben Sie alle Fragen vor dieser Frage vollständig, ehrlich und abschließend beantwortet?“) mit „Ja“ beantwortet:

Sehr gut! Sie haben den Einstellungstest sicher bestanden und sich damit erfolgreich für einen Praktikumsplatz bei uns als „Ihres Glückes Schmied“ qualifiziert. Das freut uns sehr. Lesen Sie jetzt weiter bei Abschnitt P.

Sie haben Frage 10 des Einstellungstests („Haben Sie alle Fragen vor dieser Frage vollständig, ehrlich und abschließend beantwortet?“) mit „Nein“ beantwortet:

Eine oder mehrere halbe oder unehrliche Antworten beinhalten eine interessante Aussage: Auf den ersten Blick scheinen Sie uns und den Einstellungstest nicht voll zu respektieren, denn Sie haben sich nicht an von uns gegebene Anweisungen gehalten. Das kann andererseits auch ein gutes Zeichen für Sie und Ihr persönliches Glück sein, vielleicht sind Sie sogar schon still und unerkannt „Ihres Glückes Schmied“, vielleicht sind Sie aber auch absolut unfähig. Genie und Wahnsinn sind manchmal direkte Nachbarn. Da wir Sie zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gut genug kennen, um abschließend beurteilen zu können, ob Sie an dieser Stelle durch Ihr Verhalten große Kompetenz oder respektlose Inkompetenz gezeigt haben, beurteilen Sie dies bitte selbst. Prüfen Sie ggf. unser Angebot im Abschnitt P, wenn Sie fest daran glauben, großes Potenzial zu besitzen und als „Ihres Glückes Schmied“ arbeiten möchten. Andernfalls lesen Sie bitte jetzt weiter beim unten folgenden Abschnitt Q.

Abschnitt O:

Sie haben bestanden. Leichtigkeit und Freude sind wichtige Begleiter auf dem Weg zum Glück. Sie haben sich einen Testrahmen geschaffen, der es Ihnen erlaubt, die Fragen mit Leichtigkeit und Freude zu beantworten. Stopp! Lesen Sie bitte in Zukunft nur die Abschnitte, die für Sie tatsächlich zutreffend sind. O wie Orientierungsverlust: Dieser Abschnitt, Abschnitt O, ist für Sie sicher nicht zutreffend, denn es gibt in der Auswertung keinen einzigen Verweis auf diesen Abschnitt. Vielleicht haben Sie schlichtweg die ähnlich aussehenden Buchstaben O und Q verwechselt. Wenn Sie den Faden gänzlich verloren haben, beginnen Sie einfach wieder am Anfang der Auswertung. Oder steigen Sie jetzt wieder beim letzten Auswertungsabschnitt ein, an den Sie sich noch erinnern können. Sie erhalten jeweils am Ende eines Abschnitts eine Anweisung, an welcher Stelle der für Sie zutreffende nächste Abschnitt steht. Sie werden das für Sie zutreffende Testergebnis leicht und schnell ermitteln, wenn Sie diesen Anweisungen folgen. Viel Glück!

Abschnitt P:

P wie Power, P wie Potenzial, P wie Probezeit: Sie haben – wie Sie unserer Auswertung wahrscheinlich mit Freude entnehmen konnten – sehr großes Potenzial gezeigt! Wir bieten Ihnen daher wie angekündigt eine Probezeit in Form eines Praktikums als „Ihres Glückes Schmied“ an, denn wir sind fest überzeugt, dass Sie alles mitbringen, um erfüllend und erfolgreich Ihres Glückes Schmied zu sein. Sie liegen weit über dem Durchschnitt. Wenn Sie unser Angebot interessiert, lesen Sie sich jetzt die Details im weiter unten folgenden Abschnitt S durch. Wenn Sie Abschnitt S begeistert, freuen wir uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Abschnitt Q:

Die Personen, die diesen Test beaufsichtigt haben, sind Experten darin, einen wahren „Ihres Glückes Schmied“ zu erkennen. Die Aufsichtspersonen haben auch in der Tat einige Personen, die „Ihres Glückes Schmiede“ sind, unter den Bewerbern ausgemacht. Sie gehörten nicht dazu, denn sonst hätten wir – wie bei manch anderem Bewerber geschehen – den Test sofort unterbrochen und Sie beglückwünscht und Ihnen die Stelle gegeben, schließlich liegt uns nichts daran, Zeit mit Tests zu füllen, wenn wir das Ergebnis schon sicher erkennen. Q wie Quit: Sie sind zwar durchgefallen, wissen aber jetzt anhand unserer Auswertung genau, was Sie beglückend verändern können, wenn Sie möchten. Wiederholen Sie den Test, sobald Sie eine oder mehrere neue Antworten geben können und Lust dazu haben. Schließen Sie jetzt dieses Buch.

Abschnitt R:

Sie haben großes Potenzial. Lesen Sie am Ende dieses Abschnitts weiter bei Abschnitt P. Wenn Sie die dort dargelegte Option begeistert, freuen wir uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen. Sie finden Ihr Glück – ganz bestimmt!

Abschnitt S:

Prächtig! S wie Sonnenplatz, S wie Sehr gut, S wie Start: Sie interessieren sich also für eine Praktikumsstelle als „Ihres Glückes Schmied“. Was erwartet Sie? Welche Art von Glück? Was bedeutet das „finden“ in „So finden Sie Ihr Glück“ in diesem Zusammenhang? Hervorragend! Sie stellen genau die Fragen, die wir von einer Person mit Ihrem Potenzial erwartet haben! Wir möchten Ihnen Ihre Fragen gerne genau beantworten, damit Sie wissen, was Sie erwartet: „finden“ ist – wie Sie richtig beobachtet haben – nicht das passende Wort. Es wurde dennoch im Titel verwendet, um zu verschleiern, um noch nicht zu viel zu verraten. Jetzt, an dieser Stelle, da Sie den Test bestanden haben, ist es an der Zeit, eindeutiger zu werden: Man zieht aus, sein Glück zu finden. Das stimmt manchmal im übertragenen Sinne, passt aber nicht für die von uns angebotene Perspektive. Es gibt aus unserer Sicht nichts zu finden. Es ist bereits alles da. Sie treffen nur eine neue Wahl: Sie schmieden Ihr Glück selbst, statt diesen Job abzugeben. Streichen Sie also den Untertitel des Buches durch und ersetzen Sie ihn durch „So schmieden Sie Ihr Glück“. Wir danken Ihnen für **[Ende der Leseprobe]**

Das komplette Buch „Erfüllung jetzt! So finden Sie Ihr Glück“ erhalten Sie unter www.erfuellung-jetzt.de oder in Ihrer Lieblingsbuchhandlung:

ISBN: 978-3-8370-4396-9

Seitenzahl: 156 Seiten

Preis: 14,95 Euro

Format: 21*14,8 cm